

Bekanntmachung

Zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Bezeichnung	Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V.
Kontaktstelle	Bitte kontaktieren Sie uns ausschließlich über den Kommunikationsbereich des Portals!
Postanschrift	Glinkastr. 40
Ort	10117 Berlin
E-Mail	bln-dd.einkauf@dguv.de
URL	https://www.dguv.de

Zuschlag erteilende Stelle

die zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen

Elektronisch über diese Vergabeplattform: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6CM7E4>
Postalische Angebote oder Teilnahmeanträge sind nicht zugelassen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Elektronisch über diese Vergabeplattform: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6CM7E4/documents>

Art und Umfang der Leistung

Die Vergabe des Winterdienstes für die Liegenschaft in Berlin, für einen Zeitraum von max. sechs Jahren an ein fachkundiges, leistungsfähiges und zuverlässiges Unternehmen:
Der Winterdienst soll auf einer zu beräumenden Fläche von 271 m² vor dem Objekt (siehe Anlage 1) für Schneefreiheit und Sicherheit nach aktuellen gesetzlichen Vorschriften sorgen, sowie ggf. den Innenhof und die Dachflächen beräumen. Das angefallene Streugut ist auf den ausgebrachten Flächen so häufig, wie notwendig zu entfernen und fachgerecht zu entsorgen. Vor Beginn der Wintersaison hat der Auftragnehmer das Einsatzgebiet zu erkunden und das Personal entsprechend einzuweisen. Der Auftragnehmer ist für das Auslösen der Winterdienstesätze verantwortlich. Der Leistungszeitraum läuft vom 15. Oktober bis 15. April des jeweiligen Folgejahres, witterungsbedingt erforderliche Winterdienstesätze außerhalb dieses Zeitraums sind nicht ausgeschlossen.

Haupterfüllungsort

Bezeichnung	Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V.
Postanschrift	Glinkastr. 40
Ort	10117 Berlin

Zuschlagskriterien

Niedrigster Preis

Nebenangebote

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: Nein

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

1.) Nachweis in Form eines Berufs- und Handelsregistrauszugs (ein entsprechender Nachweis ist in Kopie beizufügen, nicht älter als 6 Monate zum Zeitpunkt des Angebotsfristendes), dass das Unternehmen des Bieters nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des jeweiligen Landes, in dem das Unternehmen ansässig ist, eingetragen ist bzw. ein Antrag auf Eintragung gestellt wurde

- 2.) Ggf. Nachweis über die Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft (Unfallkasse)
- 3.) Unbedenklichkeitserklärung - Nachkommen der Verpflichtung der Beiträge zu den Krankenversicherungen
- 4.) Bestätigung des Bieters, seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben nachgekommen zu sein

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Es sind die als Formular zur Verfügung gestellten Eigenerklärungen zu verwenden. Diese sind jeweils in Textform zu unterschreiben und mit Ort- und Datumsangabe, soweit gefordert mit Anlagen zu versehen.

Die nachfolgend mit (Mindestanforderung) gekennzeichneten Kriterien stellen jeweils eine Mindestanforderung an die Eignung der Unternehmen dar, die zwingend zu erfüllen sind. Bieter/Bietergemeinschaften, die nicht über diese als Mindestanforderungen gekennzeichneten und geforderten Unterlagen verfügen, oder deren eingereichte Unterlagen nicht die jeweils genannten Mindestanforderungen erfüllen, werden von dem weiteren Vergabeverfahren ausgeschlossen.

- 1.) Erklärung über den Gesamtumsatz in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren. Der Umsatz muss dabei in den jeweiligen abgeschlossenen Geschäftsjahren mindestens jeweils 55.000 EUR betragen haben (Mindestanforderung).
- 2.) Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mind. 3.000.000 EUR für Personen- und Sach- und Vermögensschäden je Schadensfall, je Versicherungsjahr 2-fach maximiert (Mindestanforderung), oder Erklärung, dass eine solche Versicherung vor Zuschlagserteilung abgeschlossen wird.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Der Bieter hat mit seinem Angebot vollständige Informationen zu mit dem Auftragsgegenstand vergleichbaren, bereits abgeschlossenen oder noch in Bearbeitung befindlichen Projekten, deren Abschluss (Vertragsende) zum Zeitpunkt des Schlusstermins für die Einreichung der Angebote max. 3 Jahre zurückliegen darf, einzureichen.

Referenzart 1 (Als Mindestanforderung sind mindestens 2 Referenzen einzureichen.) Leistungsart: Entfernen von Schnee und Eisglätte in der Kombination maschinelle und manuelle Schneee Entfernung, Ausbringen und Entfernen von Streugut (Eisglätte), Leistungsumfang: mind. 200 qm im städtischen Raum Berlin-Brandenburg, Bisherige Leistungsdauer: mind. 24 Monate

Wesentliche Zahlungsbedingungen

Die Rechnungsstellung erfolgt über das E-Rechnungsportal des AG, welches unter <https://uv.flow.tiekinetix.net> sowie unter Verwendung der Leitweg-ID 993-8005699900-17 abrufbar ist. In diesem Portal können Rechnungen im einheitlichen Format (geprüftes X-Rechnungsformat) erstellt, vorhandene Rechnungen hochgeladen sowie per E-Mail an uv-rechnung@tiekinetix.net oder über Peppol eingereicht werden. Als Rechnungsanschrift ist folgende Anschrift des AG anzugeben: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V. (DGUV) REB, Alte Heerstraße 111, 53757 Sankt Augustin. Die Rechnungsstellung erfolgt im pdf-Format inklusive sämtlicher Anlagen an: eingangsrechnung@dguv.de. Die Rechnungsadresse lautet: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V. (DGUV) REB, Alte Heerstraße 111, 53757 Sankt Augustin. Die SAP-Bestellnummer, die dem AN mitgeteilt wurde, ist in jeder Rechnung anzugeben.

Rechnungen sind innerhalb von 30 Tagen nach Vorlage einer prüffähigen Rechnung inkl. Dokumentation bargeldlos auf ein vom AN anzugebendes Konto zu überweisen. Die Zahlungsfrist gilt als gewahrt, wenn der AG sein Kreditinstitut angewiesen hat, den Rechnungsbetrag zu überweisen.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote
Bindefrist des Angebots

04.09.2026 um 10:00 Uhr
31.10.2026

Zusätzliche Angaben

Bekanntmachungs-ID: CXP4Y6CM7E4